



Zertifikat

Herrn Klaus Meusel, Obristfelder Str. 2 , 96275 Marktzeuln-Horb, hat im Jahr 2013 an den folgenden Fortbildungseinheiten der Zeitschrift RETTUNGSDIENST teilgenommen:

Monat / Ausgabe und Artikel	Ergebnis
RETTUNGSDIENST 1/2013: »Sind wir vorbereitet? Der Rettungsdienst beim Terroranschlag« (St. Müller et al.)	bestanden
RETTUNGSDIENST 2/2013: »Vorgehen bei Schulterluxationen: Wann sollte präklinisch reponiert werden?« (G. Müntefering)	bestanden
RETTUNGSDIENST 3/2013: »Anästhesie im Rettungsdienst: Vorbereitung und Durchführung« (N. Salatsch, S. Braunecker)	bestanden
RETTUNGSDIENST 4/2013: »Geriatric: Besonderheiten einer stetig wachsenden Patientengruppe« (F. Betz)	bestanden
RETTUNGSDIENST 5/2013: »Absicherung von Einsatzstellen: Anforderungen an den Rettungsdienst« (K. Enke)	bestanden
RETTUNGSDIENST 6/2013: »Wenn 'chronisch' zu 'akut' wird: Die exazerbierte COPD« (S. Dreesen)	bestanden
RETTUNGSDIENST 7/2013: »Präklinische Beatmung: Welche Geräte und welche Formen gibt es?« (M. Dufner)	bestanden
RETTUNGSDIENST 8/2013: »Führung in Großschadenslagen: Wichtig für alle Einsatzkräfte und auf allen Ebenen« (F.T. Achterholt, M. Fischer, B. Solke)	bestanden
RETTUNGSDIENST 9/2013: »Versorgung von Frakturen und Gelenkverletzungen: Jede verletzte Extremität ist individuell« (S. Richter, P. Garay)	bestanden
RETTUNGSDIENST 10/2013: »Kollisionen zwischen Fußgängern und Kfz: Welche Verletzungsmuster treten auf?« (C. Redelsteiner, L. Groove, A. Reisinger)	bestanden
RETTUNGSDIENST 11/2013: »Zusammenarbeit mit der Luftrettung: Taktik, Organisation und Kommunikation« (M. Herrmann, F.T. Achterholt, M. Plath)	bestanden
RETTUNGSDIENST 12/2013: »Drogennotfälle: Rettungsdienstlicher Alltag« (M. Eickhoff)	bestanden

Endergebnis: Der Teilnehmer hat 12 von 12 Fortbildungseinheiten bestanden.

Eine monatliche Fortbildungseinheit gilt als bestanden, wenn mindestens 80% der jeweils 10 Fragen richtig beantwortet wurden.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme an der Zertifizierten RETTUNGSDIENST-Fortbildung. Bitte legen Sie dieses Zertifikat Ihrem Arbeitgeber zur Anerkennung von Fortbildungseinheiten vor.



Detlef Dahlstrom, Redaktionsleitung RETTUNGSDIENST
Stumpf + Kossendey
Verlagsgesellschaft mbH

Die Zertifizierte Fortbildung ist eine Initiative des Malteser Hilfsdienstes, des DRK-Landesverbandes Rheinland-Pfalz, des Wiener Roten Kreuzes, des Arbeiter-Samariter-Bundes und der Johanniter-Unfall-Hilfe sowie des Unternehmensverbandes privater Rettungsdienste e.V. (BKS) in Zusammenarbeit mit dem Verlag Stumpf + Kossendey. Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Abonnenten der Zeitschrift RETTUNGSDIENST.